

## **Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Walsdorf im Schulungsraum des Feuerwehrhauses in Walsdorf (Nr. 07/08ö) vom 07.08.2008**

Anmerkung: Diese Veröffentlichung erfolgt ohne Gewähr und vorbehaltlich der nachträglichen Genehmigung des Sitzungsprotokolls durch den Gemeinderat Walsdorf in seiner nächsten Sitzung.

### **1ö Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 10.07.2008 (Nr. 06/08ö)**

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung wird ohne Einwände genehmigt.

1. Bürgermeister FAATZ überreicht im Namen der Gemeinde Walsdorf an GR`in KÜNZEL eine Dankurkunde sowie einen gravierten Krug für 30jähriges ehrenamtliches Engagement im Gemeinderat Walsdorf.

### **2ö Schülerzahlen und Klassenverteilung im kommenden Schuljahr 2008/2009 für den Schulverband Priesendorf-Lisberg-Walsdorf**

Der Gemeinderat Walsdorf hat sich bereits in seiner Sitzung vom 10.07.2008 (TOP 5.4ö) mit der Thematik befasst. 1. Bürgermeister FAATZ gibt dem Gemeinderat Walsdorf hierzu ein Schreiben des Schulverbandes Priesendorf-Lisberg-Walsdorf vom 24.07.2008 sowie eine Stellungnahme der Staatl. Schulämter im Landkreis und der Stadt Bamberg vom 17.07.2008 bekannt. Außerdem werden dem Gemeinderat die neuesten Schülerzahlen für das kommende Schuljahr 2008/2009 bekannt gegeben.

GR`in KÜNZEL teilt in diesem Zusammenhang mit, dass nach ihrem Kenntnisstand die eingesetzten Schulbusse teilweise stark überlastet sind und hier eine Lösung gefunden werden sollte.

1. Bürgermeister FAATZ teilt mit, dass er dieses Problem mit der Schulleitung der beiden Schulen besprechen wird.

Die Ausführungen dienen dem Gemeinderat zur Kenntnis.

### **3ö Bauangelegenheiten**

#### **3.1ö Verlängerung der Baugenehmigung für den Neubau einer landwirtschaftlichen Bergehalle sowie eines Viehstalles mit Güllegrube auf dem Grundstück Fl.Nr. 314 Gmkg. Walsdorf (gegenüber dem Sportplatz in Erlau) - (ASt.: Hans-Jürgen WEBER)**

Mit Schreiben vom 11.07.2008 teilt das Landratsamt Bamberg mit, dass Herr Hans-Jürgen WEBER fristgerecht die Verlängerung der Baugenehmigung vom 11.07.2002, zuletzt verlängert bis 24.07.2008, beantragt hat. Das Landratsamt Bamberg bittet um Stellungnahme, ob gegen die Verlängerung der Baugenehmigung Einwände von Seiten der Gemeinde Walsdorf bestehen.

Der Gemeinderat Walsdorf stimmt einer Verlängerung der Baugenehmigung zu.

#### **3.2ö Bauantrag auf Wohnhausumbau, Abbruch der bestehenden Doppelgarage und Neubau einer Doppelgarage auf dem Grundstück Fl.Nr. 204/9 Gmkg. Erlau -Kellerberg 6- (ASt.: Manfred WEBER)**

Das geplante Bauvorhaben befindet sich im unbeplanten Innenbereich. Öffentliche Belange stehen nicht entgegen. Die bestehende Doppelgarage wird abgebrochen und durch eine etwas größere Doppelgarage mit Holzlager und Heizungsraum im Erdgeschoss ersetzt. Im Wohnhaus werden einige Trennwände neu eingezogen.

Der Gemeinderat Walsdorf stimmt dem vorliegenden Bauantrag zu. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass die Ortsstraße „Kellerberg“ im Jahr 2009 ausgebaut werden soll und hierbei noch Grundstücksverhandlungen geführt werden müssen.

## 4ö Informationen des Bürgermeisters

### 4.1ö Ökologischer Gewässerausbau der Aurach

1. Bürgermeister FAATZ teilt mit, dass auf Nachfrage das Wasserwirtschaftsamt Kronach mitgeteilt hat, dass in der 33. Kalenderwoche (voraussichtlich am 12.08.2008) mit der Verlegung der Aurach im Bereich zwischen Lisberg und Feigendorf begonnen wird.

Herr HAJER sowie Herr HADERLEIN vom Wasserwirtschaftsamt werden während der Bauzeit vor Ort sein. Nähere Einzelheiten können bzw. werden vor Ort noch abgeklärt.

Die Ausführung dient dem Gemeinderat zur Kenntnis.

### 4.2ö Schaffung einer Fußwegverbindung „Schulstraße“-Friedhof-Sportgelände

1. Bürgermeister FAATZ teilt mit, dass das Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken die zur Ausführung kommenden Pläne der Baumaßnahme zur Schaffung einer Fußwegverbindung zwischen der Schule und dem Sportplatz übergeben hat. Die Ausschreibung der Bauarbeiten soll im Winter erfolgen, so dass man im Frühjahr 2009 mit der Maßnahme beginnen kann.

Die Ausführung dient dem Gemeinderat zur Kenntnis.

### 4.3ö Antrag auf Genehmigung einer Open-Air-Veranstaltung im Gasthof „Weißes Lamm“, Walsdorf

Mit Schreiben vom 29.07.2008 beantragt Herr Andreas GRELL die Genehmigung einer Open-Air-Veranstaltung am 16.08.2008 anlässlich der Kirchweih in Walsdorf. Da die Veranstaltung über 22.00 Uhr hinaus bis 1.00 Uhr stattfinden soll, ist eine Genehmigung der Gemeinde notwendig. Herr GRELL versichert, dass auf dem Jugendschutz besonders Rücksicht genommen wird.

Der Gemeinderat Walsdorf stimmt der Durchführung einer Open-Air-Veranstaltung am 16.08.2008 anlässlich der Kirchweih in Walsdorf einmalig zu. Die Musikdarbietung wird bis 1.00 Uhr gestattet. Die Sperrzeit wird auf 2.00 Uhr festgelegt.

### 4.4ö Verunreinigungen im Bereich des „Brünnla“ in Walsdorf

1. Bürgermeister FAATZ gibt dem Gemeinderat Walsdorf ein Schreiben von mehreren Walsdorfer Kindern bekannt, die auf die Verunreinigungen im Bereich des „Brünnla“ in Walsdorf durch Jugendliche hinweisen.
2. Bürgermeister AUER regt an, dass am „Brünnla“ eine Straßenlaterne aufgestellt werden sollte, um den Bereich auszuleuchten, da sich die meisten Jugendlichen vor allem am Abend bzw. Nachts dort treffen.
1. Bürgermeister FAATZ teilt mit, dass im Rahmen des geplanten Projekts „JAM“ eine Verbesserung der Zustände eintreten sollte.

### 4.5ö Termine

19.08.2008	16.00 Uhr	Rathaus Stegaurach	Rechnungsprüfungsausschusssitzung
20.08.2008	16.00 Uhr	Rathaus Stegaurach	Rechnungsprüfungsausschusssitzung
04.09.2008	19.00 Uhr	Rathaus Walsdorf	Bauausschusssitzung
11.09.2008	19.00 Uhr	FFW-Haus Walsdorf	Gemeinderatssitzung

## 5ö Wünsche, Anträge und Anfragen

### 5.1ö Aufstellen des Geschwindigkeitsmessgerätes in der „Tütschengereuther Straße“

GR KACHELMANN bittet darum, das neue Geschwindigkeitsmessgerät der Gemeinde Walsdorf in der „Tütschengereuther Straße“ aufzustellen.

GR TORNAU teilt hierzu mit, dass das Messgerät als nächstes in der neuen Ortsdurchfahrt in Feigendorf angebracht wird und anschließend in der „Tütschengereuther Straße“ aufgestellt werden könnte.